

7. Bericht 2011/12 über die aktuelle Eislage im Ostseeraum mit einem Wochenrückblick

Rückblick auf die 3. KW (16. – 22.01.2012)

Bei dem überwiegend leichten bis mäßigen Frost hat das Eis im nördlichen Ostseeraum in der vergangenen Woche langsam zugenommen. In der zweiten Wochenhälfte setzten auf Vorderseite eines Tiefdruckgebietes über Island auffrischende südliche bis südöstliche Winde ein, das Eis in der Bottenvik trieb in die nördlichen Richtungen, und außerhalb der Luvküsten wurde es zusammengeschoben. Am Wochenende hat sich die Eisbildung im nördlichen Ostseeraum bei nachlassenden Winden und sinkenden Lufttemperaturen fortgesetzt und intensiviert.

Aktuelle Eislage (22./23.01.2012)

Skagerrak: In einigen kleineren Häfen und Fjorden an der norwegischen Küste, z. B. in Tønsberg und Einfahrten sowie im Innenhafen von Oslo kommt dünnes Eis oder Neueis vor, sonst eisfrei.

Mälarsee: Im westlichen Teil kommt dünnes Festeis, weiter ostwärts bis Adelsön Neueis vor.

Rigaischer Meerbusen: An den Küsten der Pärnubucht und in flachen und geschützten Buchten des Moonsunds tritt 5-10 cm dickes Festeis, weiter außerhalb Neueis auf.

Finnischer Meerbusen: In den nördlichen und südlichen inneren Schären tritt Neueis auf. In der Kronstadt- und inneren Vyborgbucht kommt 10-15 cm dickes Festeis oder kompaktes, teilweise übereinandergeschobenes 10-15 cm dickes Eis, im Saimaasee 10-20 cm dickes Eis vor.

Bottnischer Meerbusen: Die nördlichen inneren Schären der *Bottenvik* sind zwischen Piteå und Oulu mit 10-20 cm dickem Festeis oder ebenem Eis bedeckt, außerhalb davon kommt bis zur Eisgrenze auf der Linie Bjuröklubb – Nygrån – Rödkallen – Malören – Merikallat – Nahkiainen 5-15 cm dickes sehr dichtes oder ebenes Eis und Neueis vor. In den Schären weiter südlich liegt dünnes ebenes Eis, dicht an den Küsten bildet sich Neueis. In *Norra Kvarnen* kommt in den inneren Schären 5-20 cm dickes Festeis, außerhalb davon Neueis vor. An den Küsten der *Bottensee* tritt in den inneren Schären und Buchten dünnes Eis und Neueis auf, an der schwedischen Küste ist der Ångermanälvs mit 10-20 cm dickem Festeis oder sehr dichtem Treibeis bedeckt. In den inneren Bereichen des *Schärenmeeres* liegt Neueis.

Eisbrechereinsatz: 1 finnischer und 1 schwedischer Eisbrecher sind in der Bottenvik im Einsatz, 3 finnische Eisbrecher arbeiten im Saimaasee.

Schiffahrtsbeschränkungen: Schiffahrtsbeschränkungen hinsichtlich Schiffsgröße und Eisklasse bestehen für alle finnischen Bottenvikhäfen, für die schwedischen Bottenvikhäfen zwischen Karlsborg und Skelleftehamn sowie für den Saimaasee. Saimaasee wird am 29.01.2012 für die Schifffahrt geschlossen.

Aussichten für die 4. KW (23. – 29.01.2012)

Das Wetter im Bereich der Ostsee wird in der ersten Wochenhälfte im wesentlichen durch ein Tiefdruckgebiet über der südlichen Ostsee, danach durch umfangreiches Hochdruckgebiet über Nordrussland bestimmt. Im nördlichen Ostseeraum wird mäßiger bis strenger Dauerfrost vorherrschen. Bei überwiegend schwachen südöstlichen Winden wird das Eis in der Bottenvik, an den Küsten der Bottensee, des Finnischen Meerbusens und Rigaischer Meerbusens weiter zunehmen. Die Kaltluft wird auch den südlichen Ostseeraum erreichen, aber die Eisbildung in den flachen und geschützt liegenden Küstengewässern ist in der kommenden Woche bei aktuellen Wassertemperaturen zwischen 2 °C und 4 °C noch nicht zu erwarten.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer